

## VERANSTALTUNGSORT

SCHAUBURG FILM THEATER

Marienstraße 16  
76137 Karlsruhe  
T. 0721 3500018  
www.schauburg.de

Alle Vorführungen mit Original 35mm Technicolor  
Dye-Transfer Filmkopien.  
Vorgeführt mit Schneider Cinelux Premiere Objektiven

## PREISE

- \* Festival-Pass: 160,00 €
- \* Festival-Pass für Studenten/Schüler: 120,00 €
- \* Festival-Tagespass: 70,00 €
- \* Festival-Tagespass für Studenten/Schüler: 55,00 €
- \* Einzelvorstellung: 13,00 €
- \* Einzelvorstellung Studenten/Schüler: 11,00 €

Die Festivalpässe berechtigen zum Besuch aller  
Veranstaltungen des Technicolor Festivals.

- Für Festivalpass-Inhaber zusätzlich: (für Tagespass-  
Inhaber zusätzlich am jeweiligen Gültigkeitstag)  
- inkl. buntes „Technicolor“ Frühstücks-Buffer  
am Sonntag und Montag um 10 Uhr  
- inkl. Kaffee-, Tee- und Kuchenpausen  
am Samstag-, Sonntag- und Montagnachmittag  
- inkl. kalt/warmes Buffet in der Abendpause  
am Samstag, Sonntag und Montag  
- Get-Together mit Hoepfner Bierspezialitäten  
am Samstagabend nach dem letzten Technicolor Film  
- Festivalbroschüre  
- Festivalplakat A1  
- 1 Sekunde (24 Bilder) Original Technicolor Filmstreifen

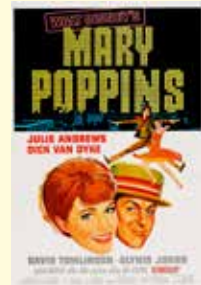
Mit freundlicher  
Unterstützung der

**Georg Fricker  
Stiftung**

## Sonntag, 24. Mai (Pfingstsonntag)

15:00

### MARY POPPINS



Originaltitel: Mary Poppins / USA 1964 / Aufgenommen in 35mm (1:1.66) / Präsentiert in 35mm (1:1.66) / Mono Lichtton / Deutsche Fassung / 139 Minuten / Technicolor / Welturaufführung: 27.08.1964 / Deutsche Erstausführung: 22.10.1965 / Produktion: Walt Disney, Bill Walsh / Regie: Robert Stevenson / Buch: Bill Walsh, Don DaGradi (Vorlage: Pamela L. Travers) / Kamera: Edward Colman / Musik: Irwin Kostal, Richard M. Sherman, Robert B. Sherman / Schnitt: Cotton Warburton / Darsteller: Julie Andrews, Dick van Dyke, Glynis Johns, David Tomlinson, Ed Wynn, Elsa Lanchester, Hermione Baddeley, Karen Dotrice, Matthew Garber, Reta Shaw, Arthur Treacher, Reginald Owen, Jane Darwell, Arthur Malet, Cyril Delevanti

Als Kindermädchen Mary Poppins schwebt eine gute Fee in die Familie eines Londoner Bankiers, um alle Griesgrämigkeit aus dem viktorianischen Haus zu vertreiben. Der märchenhafte Stoff der englischen Kinderbuchautorin Pamela L. Travers wird in der Disney-Produktion zu einem Showmusical in reicher Ausstattung; effektvolle Tricks, groteske Komik, schwungvolle Tanzeinlagen und einige inzwischen zu Klassikern gewordene Songs sorgen für gelungene Familienunterhaltung.

18:15

### DER FILOU



Originaltitel: Peccato Veniale / I 1974 / Aufgenommen in 35mm (1:1.85) / Präsentiert in 35mm (1:1.85) / Mono Lichtton / Deutsche Fassung / 96 Minuten / Technicolor / Welturaufführung: 24.01.1974 / Deutsche Erstausführung: 30.08.1974 / Produktion: Silvio Clementelli / Regie: Salvatore Samperi / Buch: Ottavio Jemma, Alessandro Parenzo, Salvatore Samperi / Kamera: Tonino Delli Colli / Musik: Fred Bongusto / Schnitt: Sergio Montanari / Darsteller: Laura Antonelli, Alessandro Momo, Orazio Orlando, Lilla Brignone, Tino Carraro

Das lüsterne Spiel einer jungen Frau mit ihrem jugendlichen Schwager während der Abwesenheit ihres Mannes endet mit einem Ehebruch, der von der Familie als Männlichkeitsbeweis des Jungen gefeiert wird.

21:00

### MEDIUM COOL



Originaltitel: Medium Cool / USA 1969 / Aufgenommen in 16mm & 35mm (1:1.85) / Präsentiert in 35mm (1:1.85) / Mono Lichtton / Deutsche Fassung / 111 Minuten / Technicolor / Welturaufführung: 27.08.1969 / Deutsche Erstausführung: 23.10.1970 / Produktion: Jerrold Wexler, Haskell Wexler, Tully Friedman, Michael Philip Butler, Steven North / Regie: Haskell Wexler / Buch: Haskell Wexler / Kamera: Haskell Wexler / Musik: Mike Bloomfield / Schnitt: Verna Fields / Darsteller: Robert Forster, Verna Bloom, Peter Bonerz, Marianna Hill, Harold Blankenship

Kameratechnisch hervorragende, virtuos montierte Dokumentaraufnahmen von den Unruhen, die 1968 Chicago erschütterten, werden mit der Geschichte eines Fernsehreporters verflochten. In seinem Regieerstling greift der Kameramann Haskell Wexler die Problematik der Massenmedien in der amerikanischen Gesellschaft mit ihren rassistischen und gewalttätigen Exzessen auf.



MARY POPPINS

## Montag, 25. Mai (Pfingstmontag)

11:00

### DAVY CROCKETT, KÖNIG DER TRAPPER



Originaltitel: Davy Crockett, King Of The Wild Frontier / USA 1955 / Aufgenommen in 35mm (1:1.37) / Präsentiert in 35mm (1:1.85) / Mono Lichtton / Deutsche Fassung / 93 Minuten / Technicolor / Welturaufführung: 25.05.1955 / Deutsche Erstausführung: 03.08.1956 / Produktion: Bill Walsh, Walt Disney / Regie: Norman Foster / Buch: Thomas W. Blackburn / Kamera: Charles P. Boyle / Musik: George Bruns / Schnitt: Chester Schaeffer / Darsteller: Fess Parker, Buddy Ebsen, Basil Ruysdael, William Bakewell, Hans Conried, Kenneth Tobey, Pat Hogan, Helen Stanley, Nick Cravat, Don Megowan, Mike Mazurki, Jeff Thompson, Hal Youngblood

Szenen aus dem Leben des Indianerscouts Davy Crockett, eines amerikanischen Volkshelden in den Jahren 1813-1836. Auf naive Weise unterhaltendes Western-Abenteuer mit gelegentlichen humorvollen Akzenten, das vom Regisseur der TV-Serie aus drei Episoden zusammengestückelt wurde und einen recht rauen Ton anschlägt. Nach dem Überraschungserfolg des Films brachte man ein Jahr später eine Fortsetzung („Flußpiraten“) mit einem schon merklich humaneren Titelhelden.

13:00

### DAS FOTOMODELL



Originaltitel: Model Shop / USA 1969 / Aufgenommen in 35mm (1:1.85) / Präsentiert in 35mm (1:1.85) / Mono Lichtton / Deutsche Fassung / 97 Minuten / Technicolor / Welturaufführung: 11.02.1969 / Deutsche Erstausführung: 08.08.1969 / Produktion: Jacques Demy / Regie: Jacques Demy / Buch: Jacques Demy, Carole Eastman / Kamera: Michel Hugo / Musik: Spirit, Marty Paich, Johann Sebastian Bach, Robert Schumann, Nikolai Rimski-Korsakow / Schnitt: Walter Thompson / Darsteller: Anouk Aimée, Gary Lockwood, Carol Cole, Tom Fielding, Alexandra Hay, Severn Darden, Duke Hobbie, Craig Littler, Fred Willard

Die knapp 24 Stunden währende Romanze zwischen einem herumstreunenden Amerikaner in Los Angeles, der kurz vor der Einberufung zum Militär steht, und einer geschiedenen, als Fotomodell arbeitenden Französin, die ihre Rückkehr nach Europa vorbereitet. Melancholische Liebesgeschichte mit ironischen Untertönen und atmosphärisch dichten Bildern, inszeniert als eine Art Fortsetzung von Jacques Demys Erstlingsfilm „Lola, das Mädchen aus dem Hafen“ (1960). Der Film spielt reizvoll mit den Oberflächenreizen seiner Bilder und setzt somit geschickt Bezüge zur amerikanischen Wirklichkeit.

16:00

### DIE LIEBESABENTEUER DES DON JUAN



Originaltitel: Adventures Of Don Juan / USA 1948 / Aufgenommen in 35mm (1:1.37) (3-strip Technicolor) / Präsentiert in 35mm (1:1.37) / Mono Lichtton / Deutsche Fassung / 110 Minuten / Technicolor / Welturaufführung: 24.12.1948 / Deutsche Erstausführung: 30.01.1951 / Produktion: Jerry Wald / Regie: Vincent Sherman / Buch: George Oppenheimer, Harry Kurnitz (Vorlage: Herbert Dalmás) / Kamera: Elwood Bredell / Musik: Max Steiner / Schnitt: Alan Crosland jr. / Darsteller: Errol Flynn, Viveca Lindfors, Robert Douglas, Alan Hale, Romney Brent, Ann Rutherford, Robert Warwick, Jerry Austin, Douglas Kennedy, Mary Stuart, Helen Westcott, Fortunio Bonanova, Aubrey Mather, Jeanne Shepherd, Una O'Connor, Raymond Burr, David Bruce, Pedro de Cordoba

Der berühmte Galan Don Juan beglückt am königlichen Hof im Madrid des 17. Jahrhunderts nicht nur zahlreiche schmachtende Frauenherzen, sondern durchkreuzt auch eine Palastrevolte und die Pläne eines kriegslüsternten Ministers. Aufwendig und schwungvoll inszenierter farbenfroher Mantel-und-Degenfilm, der den viel besungenen Erotomanen ebenso dezent wie glorifizierend ins Bild setzt.

19:00

### KÜSS MICH, KÄTCHEN!



Originaltitel: Kiss Me Kate / USA 1953 / Aufgenommen in 35mm Metrovision Tri-D (1:1.33) (Dual Strip 3D) / Präsentiert in 35mm / Mono Lichtton / Deutsche Fassung / 109 Minuten / Technicolor / Welturaufführung: 05.11.1953 (2D), 09.12.1953 (3D) / Deutsche Erstausführung: 20.09.1954 / Produktion: Jack Cummings / Regie: George Sidney / Buch: Dorothy Kingsley (Vorlage: Sam Spewack, Bella Spewack, William Shakespeare) / Kamera: Charles Rosher / Musik: Cole Porter / Schnitt: Ralph E. Winters / Darsteller: Kathryn Grayson, Howard Keel, Ann Miller, Keenan Wynn, Bob Fosse, Bobby Van, Tommy Rall, James Whitmore, Kurt Kasznar, Ron Randell, Willard Parker, Claud Allister, Dave O'Brien, Ann Codee

Ein geschiedenes Schauspielerehepaar, das in einer Theaterinszenierung von Shakespeares „Der Widerspenstigen Zähmung“ die Hauptrollen spielt, ficht im Privatleben einen vergleichbaren Machtkampf aus. Temperamentvolle Verfilmung des melodienreichen Broadwaymusicals von Cole Porter.

# 8. TECHNICOLOR FILMFESTIVAL

22. – 25. Mai 2026

## Programm

Freitag, 22. Mai

17:00 **DER TOLLKÜHNE JOCKEY**  
20:00 **AUF DER SPUR DES TODES**  
22:00 **JACOPETTI: MONDO CANDIDO**

Samstag, 23. Mai

11:00 **AN DER RIVIERA**  
13:00 **DIE BANDITEN VON MAILAND**  
15:30 **VILLA MIT 100 PS**  
17:45 **THE SWIMMER**  
20:30 **SATANISCHE SPIELE – GAMES**

Sonntag, 24. Mai (Pfungstsonntag)

11:00 **JAGT DEN FUCHS**  
13:15 **LEGEND OF LOBO**  
15:00 **MARY POPPINS**  
18:15 **DER FILOU**  
21:00 **MEDIUM COOL**  
**Montag, 25. Mai (Pfungstmontag)**  
11:00 **DAVY CROCKETT – KÖNIG DER TRAPPER**  
13:00 **DAS FOTOMODELL**  
16:00 **ABENTEUER DES DON JUAN**  
19:00 **KÜSS MICH KÄTCHEN**

(Alle Filme in deutscher Sprachfassung, außer THE SWIMMER und LEGEND OF LOBO jeweils in engl. Originalfassung)

## Freitag, 22. Mai

17:00

### DER TOLLKÜHNE JOCKEY



Originaltitel: Money From Home / USA 1953 / Aufgenommen in 35mm Dynoptic 3-D (1:1.66) (Dual Strip 3D) / Präsentiert in 35mm (1:1.66) / Mono Lichtton / Deutsche Fassung / 100 Minuten / Technicolor / Welturaufführung: 31.12.1953 (2D), 03.02.1954 (3D) / Deutsche Erstaufführung: 17.12.1971 / Produktion: Hal B. Wallis / Regie: George Marshall / Buch: Hal Kanter, James B. Allardice (Vorlage: Damon Runyon) / Kamera: Daniel L. Fapp / Musik: Leigh Harline / Schnitt: Warren Low / Darsteller: Jerry Lewis, Dean Martin, Pat Crowley, Robert Strauss, Marjorie Millar, Richard Haydn, Gerald Mohr, Sheldon Leonard, Romo Vincent, Jack Kruschen, Edward Clark, Charles Horvath, Maidie Norman

Das Mitglied eines Wettbetrügeringes soll mit Hilfe seines Freundes, eines Tierarzt-Gehilfen, dafür einstehen, daß ein berühmtes Rennpferd nicht gewinnt, sorgt dann aber dafür, daß das Pferd als erstes durchs Ziel geht. Komödie um das ungleiche Komiker-Gespann Jerry Lewis und Dean Martin, die ihre unterhaltsamsten Momente in der Verulkung von Gangsterfilmen hat.

20:00

### AUF DER SPUR DES TODES



Originaltitel: Red Sundown / USA 1956 / Aufgenommen in 35mm (1:2.00) / Präsentiert in 35mm (1:2.00) / Mono Lichtton / Deutsche Fassung / 81 Minuten / Technicolor / Welturaufführung: März 1956 / Deutsche Erstaufführung: 24.08.1956 / Produktion: Albert Zugsmith / Regie: Jack Arnold / Buch: Martin Berkeley (Vorlage: Lewis B. Patten) / Kamera: William E. Snyder / Musik: Hans J. Salter / Schnitt: Edward Curtiss / Darsteller: Rory Calhoun, Martha Hyer, Dean Jagger, Robert Middleton, James Millican, Grant Williams, Lita Baron, Trevor Bardette, Leo Gordon, David Kasday, Steve Darrell

Der Tod eines Freundes bringt einen Revolvermann zur Besinnung; er wandelt sich zum gesetzestreuen Hilfssheriff und steht den Einwohnern einer Stadt beim Kampf gegen kriminelle Elemente zur Seite. Logisch aufgebauter, realistischer Western, der das Thema Notwehr relativ ernsthaft behandelt.

22:00 Technicolor Late Night:

### JACOPETTI: MONDO CANDIDO



Alternativtitel: Mondo Candido – Blutiges Märchen / Originaltitel: Mondo Candido / 1974 / Aufgenommen in 35mm TechniScope® (1:2.35) / Präsentiert in 35mm CinemaScope® (1:2.35) / Mono Lichtton / Deutsche Fassung / 107 Minuten / Technicolor / Welturaufführung: 21.02.1975 / Deutsche Erstaufführung: 23.05.1975 / Produktion: Camillo Teti / Regie: Gualtiero Jacopetti, Franco E. Prosperi / Buch: Gualtiero Jacopetti, Franco E. Prosperi, Claudio Quarantotto (Vorlage: Voltaire) / Kamera: Giuseppe Ruzzolini / Musik: Riz Ortolani / Schnitt: Franco Letti / Darsteller: Christopher Brown, Michele Miller, Jacques Herlin, José Quaglio, Richard Domphe, Gianfranco D'Angelo

Candide, der naive Idealist aus Voltaires unsterblichen Klassikern, wird von einem Schloss verwiesen, nachdem seine Zuneigung zur Tochter des Hausherrn zu weit gegangen ist. Eine abenteuerliche Odyssee führt ihn durch Raum und Zeit, über Schlachtfelder, in die Fänge der Inquisition und ins moderne Manhattan. Stets auf der Suche nach seiner großen Liebe, die sich längst einem ausschweifenden Lebensstil hingegeben hat.

MONDO CANDIDO ist Gualtiero Jacopettis letzter Film: ein Meisterwerk des Deliriums, eine wilde Reise voller schockierender Begegnungen und ein bravouröser Beweis für seine These, dass die Menschheit dem Untergang geweiht ist.

## Samstag, 23. Mai

11:00

### AN DER RIVIERA



Originaltitel: On The Riviera / USA 1951 / Aufgenommen in 35mm (1:1.37) (3-strip Technicolor) / Präsentiert in 35mm (1:1.37) / Mono Lichtton / Deutsche Fassung / 89 Minuten / Technicolor / Welturaufführung: Mai 1951 / Deutsche Erstaufführung: 24.04.1953 / Produktion: Sol C. Siegel / Regie: Walter Lang / Buch: Valentine Davies, Phoebe Ephron, Henry Ephron (Vorlage: Hans Adler, Rudolph Lothar) / Kamera: Leon Shamroy / Musik: Alfred Newman, Earle Hagen, Cyril J. Mockridge / Schnitt: J. Watson Webb Jr. / Darsteller: Danny Kaye, Gene Tierney, Marcel Dalio, Corinne Calvet, Jean Murat, Henri Letondal, Clinton Sundberg, Sig Rumann

Im eleganten Milieu von Monte Carlo stößt ein berühmter Flugkapitän, der weibliche Schönheit mehr bei anderen als seiner eigenen Frau zu schätzen pflegt, auf einen Komiker, der sein Zwillingbruder sein könnte. Verwechslungs- und Revuelustspiel.

13:00

### DIE BANDITEN VON MAILAND



Originaltitel: Banditi A Milano / I 1968 / Aufgenommen in 35mm TechniScope® (1:2.35) / Präsentiert in 35mm CinemaScope® (1:2.35) / Mono Lichtton / Deutsche Fassung / 98 Minuten / Technicolor / Welturaufführung: 29.03.1968 / Deutsche Erstaufführung: 13.09.1968 / Produktion: Dino De Laurentiis, Nino Crisman / Regie: Carlo Lizzani / Buch: Carlo Lizzani, Dino Maiuri, Massimo De Rita / Kamera: Giuseppe Ruzzolini, Otello Spila / Musik: Riz Ortolani / Schnitt: Franco Fraticelli / Darsteller: Gian Maria Volonté, Don Backy, Ray Lovelock, Ezio Sancrotti, Piero Mazzarella, Margaret Lee

Die authentische Geschichte einer Mailänder Bankräuberbande. Der Anspruch des Films, Methoden und Ziele eines neuen Verbrechertums in den Großstädten Norditaliens aufzudecken, wird nicht realisiert; statt dessen offeriert der Film effektiv spannende Unterhaltung.

15:30

### VILLA MIT 100 PS



Originaltitel: The Long, Long Trailer / USA 1954 / Aufgenommen in 35mm (1:1.33) / Präsentiert in 35mm (1:1.75) / Mono Lichtton / Deutsche Fassung / 96 Minuten / Technicolor / Welturaufführung: 17.02.1954 / Deutsche Erstaufführung: 17.11.1954 / Produktion: Pandro S. Berman / Regie: Vincente Minnelli / Buch: Albert Hackett, Frances Goodrich (Vorlage: Clinton Twiss) / Kamera: Robert Surtees / Musik: Adolph Deutsch / Schnitt: Ferris Webster / Darsteller: Lucille Ball, Desi Arnaz (Nicholas Carlos Collini), Marjorie Main, Keenan Wynn, Gladys Hurlbut, Moroni Olsen, Bert Freed, Madge Blake, Walter Baldwin, Emory Parnell, Jack Kruschen

Die Hochzeitsreise eines jungen Ehepaars mit einem 13 Meter langen Wohnwagen nebst Straßenkreuzer führt zu allerlei vergnüglichen Verwicklungen. Schwungvolle Hollywood-

Komödie mit zivilisationskritischen Seitenhieben. Obwohl das heitere Temperament nicht bis zum Ende durchgehalten wird, ein unbeschwerter Film, der sympathisch unterhält.

17:45

### THE SWIMMER



Originaltitel: The Swimmer / USA 1968 / Aufgenommen in 35mm (1:1.85) / Präsentiert in 35mm (1:1.85) / Mono Lichtton / Englische Originalfassung / 95 Minuten / Technicolor / Welturaufführung: 15.05.1968 / Deutsche Erstaufführung: 17.01.1969 / Produktion: Frank Perry, Roger Lewis / Regie: Frank Perry, Sydney Pollack / Buch: Eleanor Perry (Vorlage: John Cheever) / Kamera: David Quaid / Musik: Marvin Hamlisch / Schnitt: Sidney Katz, Carl Lerner, Pat Somerset / Darsteller: Burt Lancaster, Janice Rule, Janet Landgard, Kim Hunter, Tony Bickley

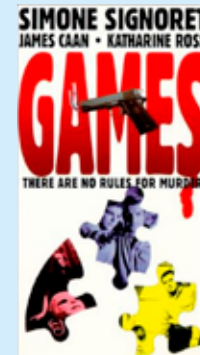
Ein alternder Junggeselle bricht aus seinem Alltag aus und fasst die verrückte Idee, von Swimmingpool zu Swimmingpool durchs Villenviertel „nach Hause“ zu schwimmen.

Was als spielerisches Experiment beginnt, wird mehr und mehr zur bitteren Bilanz seines Lebens: Demütigungen, Desillusionierungen und erneute Vereinsamung säumen seinen Weg.

Die allegorische Filmfabel demonstriert an der Figur eines heimatlosen Wanderers die Borniertheit des gutsituierten amerikanischen Bürgertums. Klassifiziert als Roadmovie, wirkt der Film inzwischen angenehm altmodisch und gleichzeitig so wunderbar absonderlich, dass sich eine Neuentdeckung lohnt.

20:30

### SATANISCHE SPIELE



Originaltitel: Games / USA 1967 / Aufgenommen in 35mm TechniScope® (1:2.35) / Präsentiert in 35mm CinemaScope® (1:2.35) / Mono Lichtton / Deutsche Fassung / 100 Minuten / Technicolor / Welturaufführung: 17.09.1967 / Deutsche Erstaufführung: 01.02.1968 / Produktion: George Edwards, John W. Hyde / Regie: Curtis Harrington / Buch: Gene R. Kearney (Story: Curtis Harrington, George Edwards) / Kamera: William A. Fraker / Musik: Samuel Matlovsky / Schnitt: Douglas Stewart / Darsteller: Simone Signoret, James Caan, Katharine Ross, Don Stroud, Estelle Winwood, Kent Smith, Marjorie Bennett, Ian Wolfe, Anthony Eustrel, Eloise Hardt, Carmen Phillips

Ein junges Ehepaar mit Luxusvilla, das sich mit harmlosen Spielen die Zeit vertreibt, wird durch eine geheimnisvolle Besucherin zum Sadismus gedrängt, der schließlich mit Mord endet. Elegant verpacktes psychologisches Kriminalspiel mit sadistischer Grundtendenz, das den reinen Schock als Unterhaltung anbietet.

## Sonntag, 24. Mai (Pfungstsonntag)

11:00

### JAGT DEN FUCHS!

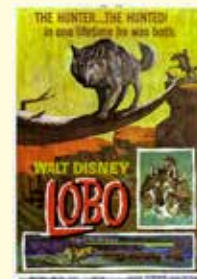


Originaltitel: Caccia Alla Volpe / After The Fox / I/GB/USA 1966 / Aufgenommen in 35mm Panavision® Anamorphic(1:2.35) / Präsentiert in 35mm CinemaScope® (1:2.35) / Mono Lichtton / Deutsche Fassung / 103 Minuten / Technicolor / Welturaufführung: 08.09.1966 / Deutsche Erstaufführung: 16.12.1966 / Produktion: John Bryan, Maurizio Lodi-Fè / Regie: Vittorio De Sica / Buch: Neil Simon, Cesare Zavattini / Kamera: Leonida Barboni / Musik: Piero Piccioni, Burt Bacharach / Schnitt: Russell Lloyd / Darsteller: Peter Sellers, Victor Mature, Britt Ekland, Paolo Stoppa, Martin Balsam, Akim Tamiroff

Eine Gangsterbande steht vor dem Problem, eine Ladung geraubter Goldbarren von Ägypten nach Europa zu bringen. Unter der Leitung des genialen „Fuchs“ wird das Landeunternehmen als Spielfilmproduktion getarnt. Eine sonderbare Kreuzung italienischer und angelsächsischer Komödienklischees, die mit einer Satire auf die Filmbranche kombiniert sind.

13:15

### THE LEGEND OF LOBO



Originaltitel: The Legend Of Lobo / USA 1962 / Aufgenommen in 35mm (1:1.37) / Präsentiert in 35mm (1:1.37) / Mono Lichtton / Englische Originalfassung / 67 Minuten / Technicolor / Welturaufführung: 07.11.1962 / Deutsche Erstaufführung: 20.12.1997 (Super RTL) / Produktion: James Algar, Jack Couffer, Walt Disney / Regie: James Algar / Buch: Dwight Hauser, James Algar (Vorlage: Ernest Thompson Seton) / Kamera: Jack Couffer, Lloyd Beebe / Musik: Oliver Wallace / Schnitt: Norman R. Palmer

Naturfilm, der die Geschichte eines im Mexiko des vorigen Jahrhunderts gefürchteten Wolfes

erzählt. Auf Grund der Ausrottung der Büffel seiner natürlichen Nahrungsgrundlage beraubt, beginnt ein Wolf, Vieh zu reißen, woraufhin eine Belohnung auf ihn ausgestellt wird. Der Film übernimmt die Perspektive des Wolfes und zeigt ihn als Kreatur, die nicht von Natur aus wild ist, sondern aus Selbsterhaltung tötet. Grandiose Landschaftsaufnahmen runden das Bild des engagierten Films ab.